

Mantelbogen

Bochum 14.10.2013

Über die Zukunft einer „verlorenen Generation“

Podiumsdiskussion der Europa-Union Bochum
und der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets

Eine Zukunft ohne Perspektive, Tag für Tag ohne Arbeit und Struktur – Arbeitslosigkeit hinterlässt vor allem bei Jugendlichen deutliche Spuren, schwächt und nagt an ihrem Selbstvertrauen. Ist in Deutschland die Jugendarbeitslosigkeit mit 7,6 Prozent noch verhältnismäßig gering, übersteigt sie in einigen Staaten Südeuropas die 50-Prozent-Marke. In Bochum waren im Juni 2013 mehr als 1800 Jugendliche arbeitslos.

Mit Blick auf diese Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze richtet die Europa-Union Bo-

chum in Verbindung mit der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets eine Diskussionsveranstaltung aus, in der die Situation für Arbeit suchende Jugendliche beleuchtet wird. Im Dialog mit lokalen Experten wie dem Leiter der Bundesagentur für Arbeit in Bochum, Luidger Wolterhoff, soll erörtert werden, ob die europäische Jugend tatsächlich eine „verlorene Generation“ ist.

Podiumsdiskussion, Di., 15. Oktober,
17 Uhr, Haus der Geschichte des
Ruhrgebiets, Clemensstr. 17-19